

Pfarrer kommt ins Wohnzimmer

GROSSBUNDENBACH/WIESBACH: Milan Unbehend sendet Gottesdienste übers Internet

VON SUSANNE CAHN

Keine Gottesdienste mehr, Gruppen und Kreise fallen aus, Konfirmationen, Hochzeiten und Taufen werden verschoben. In Zeiten von Corona suchen die Kirchen nach Alternativen, um das Gemeindeleben aufrecht zu erhalten. Ein Beispiel: Der Großbundenbacher Pfarrer Milan Unbehend wendet sich mit „Wohnzimmer-Gottesdiensten“ per Youtube an seine Gemeinde.

Sein erster Internet-Gottesdienst flimmert seit dem Verbot der Gottesdienste am vergangenen Sonntag über den Youtube-Kanal der Pfarrei Großbundenbach. Rund 150 Klicks zählte der Theologe Anfang der Woche – also mehr, als ein „normaler“ Gottesdienstbesuch hergibt. „Ich erhalte sehr viele positive Rückmeldungen“, berichtet der 42-Jährige. Darunter seien auch solche zahlreicher älterer Gemeindemitglieder.

Den nächsten Sonntagsgottesdienst aus dem Pfarrhaus-Wohnzimmer nimmt Unbehend heute auf, diesmal zusammen mit seinem Kollegen aus Rammelsbach (Kreis Kusel), Sven Lotter. Das Angebot werde am Sonntag ab 10 Uhr zur Verfügung stehen,



Milan Unbehend – hier ein Foto aus dem Jahr 2016 – will die Youtube-Gottesdienste auch noch nach der Krise anbieten.

FOTO: MOSCHEL

hen, kündigt Unbehend an.

Bevor er Pfarrer wurde, arbeitete Unbehend sechs Jahre als Kraftfahrzeugmechaniker. Seit vier Jahren betreut er die beiden Kirchengemeinden Großbundenbach und Wiesbach mit rund 1500 Mitgliedern. Mit neuen

Medien habe er sich privat schon vielfach befasst, berichtet der 42-Jährige, der auch eigene Musik macht. Allerdings hatte es ihm bisher an Zeit gemangelt, diese auch für die Gemeindegarbeit zu nutzen. Die Aufnahme der Videos sei zwar eindeutig mehr Arbeit, allerdings ist der Theologe überzeugt, mit den neuen Medien mehr Menschen zu erreichen – auch solche, die der Kirche eher fern stehen. Die Ausbreitung des Coronavirus bezeichnet er als „eine ganz furchtbare Krise“, in der den Betroffenen nahe sein wolle – wenn auch nur virtuell.

Die „Wohnzimmer-Gottesdienste“ will Unbehend auch über die Coronakrise hinaus fortführen. Zudem plant er auf seinem Youtube-Kanal die Veröffentlichung geistlicher Impulse. „Wir müssen Kirche kreativ neu denken“, ist er überzeugt. Mit dem Digital-Angebot aus dem eigenen, privaten Wohnzimmer wolle er die Menschen bewusst „dort abholen, wo sie sind“. Unbehend: „Wir leben aktuell mit äußerlichen Einschränkungen, innerlich sollen wir aber frei sein.“

INFO

Die Gottesdienste findet man im Internet auf [youtube.com](https://www.youtube.com), wenn man ins Suchfeld Pfarrei Großbundenbach eingibt.